go electric 2

go electric 2 Ausbau der Elektrifizierung des Nutzfahrzeugfuhrparks und betriebliche Integration der E-Mobilität

Programm / Ausschreibung	ENIN, ENIN-14. Ausschreibung	**Status**	laufend
Projektstart	17.06.2026	**Projektende**	16.12.2028
Zeitraum	2026 - 2028	**Projektlaufzeit**	31 Monate
Barwert der Projektförderung	€ 755.028		
Keywords			

Projektbeschreibung

Projekt „go electric 2“ – Schluge Transporte GmbH

Die Schluge Transporte GmbH setzt ihren Weg zur emissionsfreien Logistik konsequent fort. Im Rahmen des Projekts „go electric 2“ und dem bereits laufenden „go electric+“ Projekts werden bis 2028 insgesamt zehn batterieelektrische Nutzfahrzeuge angeschafft: sieben schwere Lkw (N3) und drei leichte Kühlfahrzeuge (N1). Damit wird rund 20 % der Gesamtflotte elektrifiziert.
Die Fahrzeuge kommen vorwiegend im regionalen und überregionalen Kühl- und Lebensmitteltransport in Vorarlberg zum Einsatz. Erstmals wird auch der Fernverkehr erschlossen: Zwei elektrisch betriebene Sattelzugmaschinen übernehmen künftig den Pendelverkehr zwischen Vorarlberg und Salzburg. Dafür wird gemeinsam mit Kunden eine Ladeinfrastruktur am Zielort eingerichtet.
Fahrzeuge:
Zum Einsatz kommen moderne batterieelektrische Lkw der neuesten Generation (z. B. Daimler eActros 400/600) mit Reichweiten von bis zu 500 km. Die Kühlfahrzeuge und -auflieger verfügen über elektrisch betriebene Aggregate, die keinen Diesel mehr benötigen. Rekuperationsachsen im Fahrbetrieb und autarke Batteriesysteme in den Aufliegern sorgen für eine zusätzliche Reduktion von Emissionen und Lärm.
Infrastruktur:
Parallel zur Fahrzeugbeschaffung entsteht am neuen Firmenstandort in Vorarlberg eine umfassende Lade- und Energielösung:
• Photovoltaikanlage (150 kWp) zur Eigenstromversorgung
• AC- und DC-Ladepunkte mit Lastmanagement
• Vorbereitung eines 2-MVA-Trafos für den weiteren Ausbau
• Integration in ein Energiemonitoring-System, das auch Kühlhäuser und Wärmepumpen einbezieht
• Teilnahme am Forschungsprojekt „Dynamic Energy Flow Optimizer“ zur intelligenten Steuerung von Energieflüssen
Zudem ist der Ausbau eines Batteriespeichers geplant, um PV-Überschüsse optimal zu nutzen und das Netz zu entlasten.
CO_2-Einsparung:

Allein durch den Betrieb der zehn E-Nutzfahrzeuge werden innerhalb der 5-jährigen Projektlaufzeit gegenüber konventionellen Diesel-Fahrzeugen rund 5.000 Tonnen CO_2 eingespart. Weitere Reduktionen ergeben sich durch die PV-Nutzung, den Wegfall dieselbetriebener Kühlaggregate sowie den Einsatz von Rekuperation in bergiger Topografie.
Neben dem Klimaschutz (SDG 13) leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zu Gesundheit, Lebensqualität und nachhaltigen Gemeinden (SDG 3 & 11) durch weniger Lärm und bessere Luftqualität. Die stärkere Nutzung erneuerbarer Energien (SDG 7) erhöht zugleich die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern.
Mit „go electric 2“ wird ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einer 100 % CO_2-neutralen Flotte bis 2035 gesetzt.

Projektpartner

- Schluge Transport GmbH